

Nutzer | Qualität | Kosten | Effizienz

Herzlich Willkommen

zur

BAKA Tagung 2017

Dienstag 23. 05. 2017

zu Gast beim

ZDH

Zentralverband des Deutschen Handwerks

Wir danken für das Engagement
und die Unterstützung

Teil II 15:30 Uhr

Begrüßung und Einführung Projekte
Ulrich Zink, BAKA
Vorstandsvorsitzender

Nutzerzufriedenheit - das gute Wohnen

Prof. Dr. Dr. Bernd Wegener, HU Berlin
Senior Professor am Institut für Sozialwissenschaften

Wohnraumnot versus Qualität am Bau

BIM: Einfluss, Idee zu Baukosten und Mietpreise
Lothar Fehn-Krestas, BMUB
MinR Unterabteilungsleiter

Qualität am Bau versus Baukonjunktur

Bildungsoffensive 2050 . Aktionskreis Handwerk
Auftakt zum gemeinsamen Handeln
Dr. Alexander Barthel, ZDH
Abteilungsleiter Wirtschaft und Umweltpolitik
Dr. Cornelia Vater, ZDB
Abteilungsleiterin Berufsbildung | BAKA Vorstand
Wolfgang Steuerer, Remmers Akademie
Leiter Marketing und Unternehmenskommunikation | BAKA Vorstand

Zukunft Effizienz & Gebäude

Allianzen & Netzwerke
Modelle: eaD, ZEBAU Hamburg, eza Allgäu
Peter M. Friemert, ZEBAU
Geschäftsführer

Diskussionsrunde

Nutzer - Qualität - Kosten - Effizienz

Sind wir auf die zukünftigen Aufgaben vorbereitet?

17:25 Uhr

Get together

Teil III 18:00 Uhr

Ideenaustausch & Kommunikation

Lokation: Löwenbräu am Gendarmenmarkt
Leipziger Straße 65, 10117 Berlin

Nutzer | Qualität | Kosten | Effizienz

Einführung zur BAKA Tagung 2017

Ulrich Zink

Dipl.-Ing., Fr. Architekt
Immobilientherapeut
Experte-Altbau

BAKA Bundesverband Altbaumerneuerung e.V.
HSA Hochschule Augsburg, Integra Berlin

Nutzer | Qualität | Kosten | Effizienz

Forum B0 From Vision to Reality

 BAU 2017



n BO
ality

FORUM

Zukunft Bau.
Praxis Altbau

Von der Vision in die Praxis

München

16. - 21. Januar 2017 · 9.20-18.00 Uhr
Messe München · Halle 80

Vorträge ■ Talkrunden ■ Informationen

Fraunhofer
BAU 2017

Teilnehmer

Gunther Adler

Staatssekretär
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

Christian Bruch

Bundesgeschäftsführer
Bundesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen e.V.

Ingeborg Esser

Hauptgeschäftsführerin
Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen

Dr. Frank Heidrich

Ministerialdirigent
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Ulrich Zink

Vorstandsvorsitzender
BAKA Bundesverband Altbauerneuerung e.V.

Von der Vision in die Praxis

In Zusammenarbeit mit



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

Fraunhofer
BAU

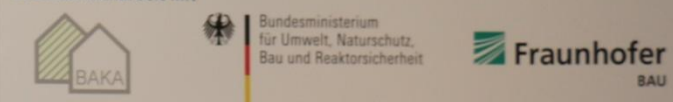


Urbanes Wohnen 2080	Garrecht	Prof. Dr. Natalie Eßig	Prof. Georg Sahner	Prof. Anne Beer	Prof. Dr. Natalie Eßig
10	7				
9	5				
8					
10					

Bewert 01 (3) Ausw... g-Jury ... 16:59 20.01.2017

Forum B0 Von der Vision in die Praxis

In Zusammenarbeit mit





Studenten-Wettbewerb im Rahmen der BAU 2017
Kreativität | Klimaschutz | Ziele




„Urbanes Leben 2080“ Interdisziplinäres Projekt 2016
UrGenT - Urban generation of tomorrow

Ayelén Arceo, Nadine Grzonka, Aurèle Florestan Haupt,
Philipp Scharf, Maria Anna Schmidmayer

Technische Universität München


Dr. Reinhard Pfeiffer
Geschäftsführer
Messe München GmbH


Prof. Dr. Alexander Gutzmer
Chefredakteur
Georg D.W. Callwey Verlag


Ulrich Zink
Vorstandsvorsitzender
BAKA Bundesverband Altbauerneuerung e.V.

München 20.01.2017

Effizienz versus Kosten

Nutzer | Qualität | Kosten | Effizienz

Qualität versus Effizienz

Nutzer versus?



BAKA Tagung 2017

Das gute Wohnen

Wie man Nutzerzufriedenheit erklärt

Prof. Dr. Dr. Bernd Wegener

Humboldt-Universität zu Berlin



Wohnraumnot versus Qualität am Bau

BIM: Einfluss, Idee zu Baukosten und Mietpreise

Lothar Fehn Krestas

Dipl.-Ing. Architekt
MinR Unterabteilungsleiter

BMUB Bundesministerium, für Umwelt,
Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

BAKA Tagung 2017

Zukunft Effizienz und Gebäude

Allianzen und
Netzwerke
am Beispiel Hamburg



Peter-M. Friemert

Dipl.-Ing. Architekt

ZEBAU

Zentrum für Energie, Bauen,
Architektur und Umwelt GmbH

Qualität am Bau versus Baukonjunktur

Bildungsoffensive 2050

**Aktionskreis Handwerk
Auftakt zum gemeinsamen Handeln**

Dr. Alexander Barthel
ZDH

Dr. Cornelia Vater
ZDB

Wolfgang Steurer
Remmers Akademie

Qualität am Bau versus Baukonjunktur

Bildungsoffensive 2050

**Aktionskreis Handwerk
Auftakt zum gemeinsamen Handeln**

Wolfgang Steurer

Dipl.-Ing. Dipl. Wirt.-Ing.
Geschäftsführer

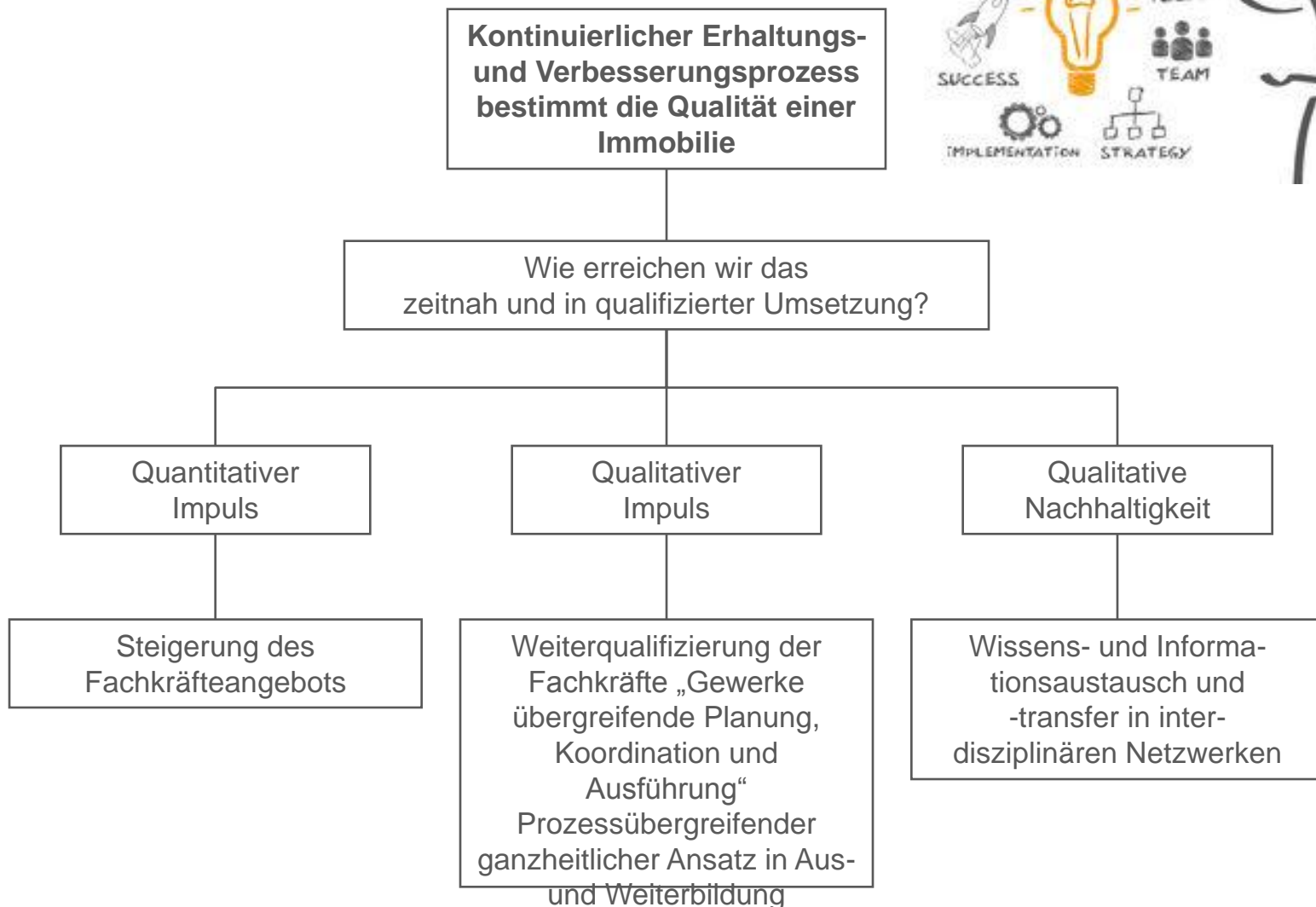
Bernhard Remmers Akademie

Bildungsoffensive 2050



Bildungsoffensive 2050

BAKA-Tagung
2017



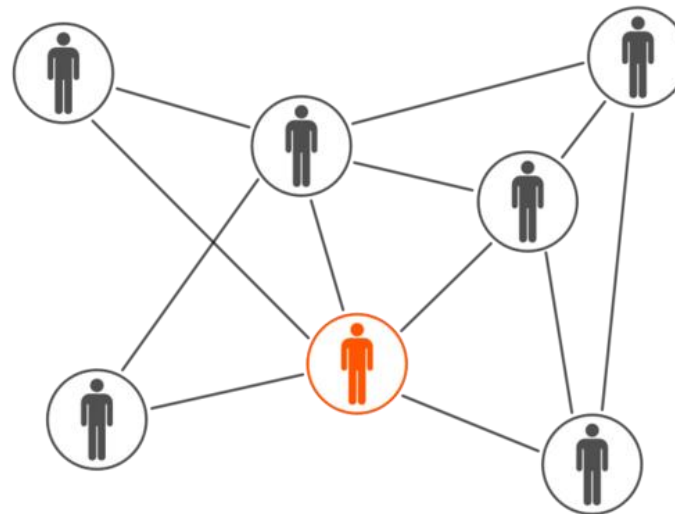
Bildungsoffensive 2050

Selbstverständnis und Zielsetzung des BAKAs

Der BAKA ist das zentrale und unabhängige Gewerke übergreifende Netzwerk mit einer fast 50 jährigen Erfahrung im Markt Altbauerneuerung.

Er hat sich zur Aufgabe gesetzt als Ideengeber und Initiator, den heterogenen Markt „Bauen im Bestand“ als Ganzes im Hinblick auf innovative Produkt-entwicklungen, Qualitätssicherung und Qualifikation zu entwickeln.

Seine Mitglieder und Kooperationspartner sind interdisziplinär zusammen gesetzt und repräsentieren ganzheitliche Kompetenzen für alle relevanten Themen und Arbeitsfelder am Bau: Planung, Ausführung, Produktherstellung, Handel, Lehre, Forschung und Entwicklung, Dienstleistungen, Verbände und Politik.

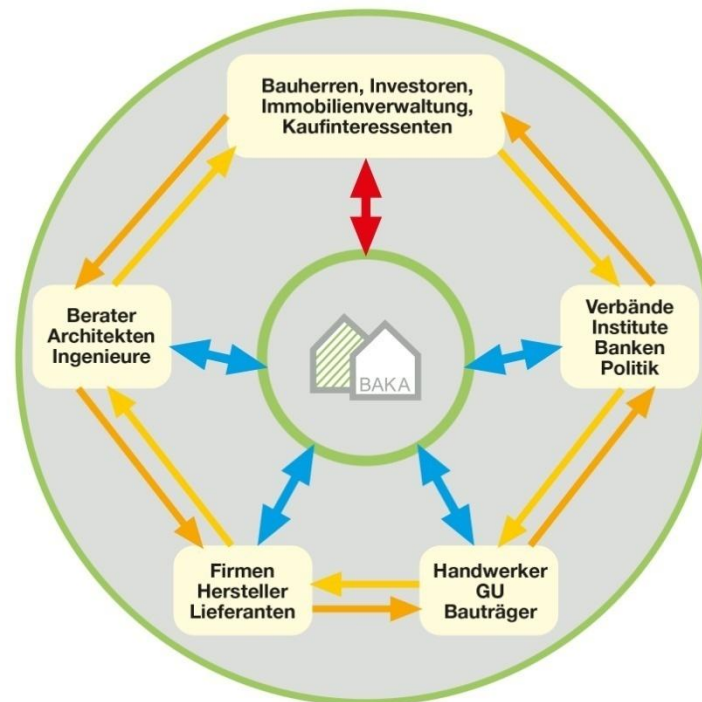
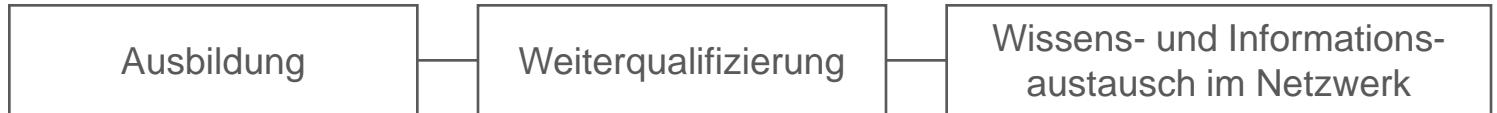


Bildungsoffensive 2050

BAKA-Tagung

2017

Die BAKA-Initiative ist ein Baustein im integrierten Qualifizierungsmodell



Bildungsoffensive 2050

Start der Bildungsoffensive auf der BAU 2015 mit Hochschulen/ Universitäten
Ausrichtung auf Planer, Architekten, Ingenieure



Bildungsoffensive 2050

Aktionskreis Handwerk

Kick-off-Veranstaltung im Februar 2017



Aktuelle Beteiligung:

Dr. Alexander Barthel, ZDH

Dr. Cornelia Vater, ZDB

Dr. Martin Peters, HWK Berlin

Frank Melchior, ebz Hildesheim

Ulrich Zink, BAKA

Frank Essl, Knauf Akademie

Wolfgang Steurer, Bernhard Remmers Akademie

Zielsetzung

Nachhaltige Qualifizierung unter besonderer Berücksichtigung Gewerke übergreifenden Denkens und Handelns im Bauen im Bestand

Bildungsoffensive 2050

Geplante Maßnahmen

Status Quo der relevanten Q-Module innerhalb der beteiligten Institutionen ermitteln

Entwicklung weiterer Q-Module

Verzahnung der Zielgruppen-Aktivitäten (Planer + Ausführende)

Transparente Dokumentation

Definition der Qualifikationsnachweise (Zertifizierung)

Kommunikation

Gewinnung weiterer Akteure im Sinne eines gemeinschaftlichen übergeordneten Projekts



■ Bildungsoffensive 2050 2.0

Präambel Bildungsoffensive 2050

Status 31.05.2017

Die Ansprüche an Sicherheit, Komfort und Design einer Immobilie im Zuge ihres Lebenszyklus werden immer größer und insbesondere komplexer. Nicht nur die ambitionierten Klimaschutzziele und die damit verbundene Energieeffizienz sind im Fokus, sondern auch Kernthemen wie generationenübergreifende Wohnraumgestaltung, zunehmende Urbanisierung, Verbesserung der bauphysikalischen und gesundheitlichen Eigenschaften von Gebäuden, Ressourcenschonung oder intelligente Gebäudetechnik. Um diese Herausforderungen für die Zukunft zu erfüllen, müssen neben einer erhöhten Neubauquote insbesondere die dringend notwendigen Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten im Bestandsbau erheblich intensiviert werden.

Eine für die Sanierung häufig nicht ausreichende Gewerke übergreifende Qualifizierung bei Planern und Ausführenden sowie ein zunehmender Fachkräftemangel tragen zu einem Sanierungsstau bei und führen auch zu einer Zurückhaltung bei Investoren. Eine Gewerke übergreifende Planung und Koordination ist aber unabdingbar für die erfolgreiche ganzheitliche Umsetzung von Sanierungsprojekten.

Hier setzt die Bildungsoffensive 2050 an, indem sie aufbauend auf eine bewährte Berufsausbildung über relevante Weiterbildungs- und Qualifizierungsangebote informiert bzw. zur Verfügung stellt, die ein Gewerke übergreifendes Denken und Handeln berücksichtigen und den Netzwerkgedanken aktiv fördert.

Gut qualifizierte Fachkräfte tragen zu einer erhöhten Qualitätssicherung am Bau und damit auch zu mehr Investitionsbereitschaft bei.

Jetzt mitmachen und dabei sein....

Bildungsoffensive 2050

BAKA-Tagung
2017

Präambel
BAKA-Bildungsoffensive 2050

Status 08.05.2017

Die Ansprüche an Sicherheit, Komfort und Design einer Immobilie im Zuge ihres Lebenszyklus werden immer größer und insbesondere komplexer. Nicht nur die ambitionierten Klimaschutzziele und die damit verbundene Energieeffizienz sind im Fokus, sondern auch Kernthemen wie generationenübergreifende Wohnraumgestaltung, zunehmende Urbanisierung, Verbesserung der bauphysikalischen und gesundheitlichen Eigenschaften von Gebäuden, Ressourcenschonung oder intelligente Gebäudetechnik. Um diese Herausforderungen für die Zukunft zu erfüllen, müssen neben einer erhöhten Neubauquote insbesondere die dringend notwendigen Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten im Bestandsbau erheblich intensiviert werden.

Eine für die Sanierung häufig nicht ausreichende Gewerke übergreifende Qualifizierung bei Planern und Ausführenden sowie ein zunehmender Auskräftemangel tragen zu einem Sanierungsstau bei und führen auch zu einer Zurückhaltung bei Investoren. Eine Gewerke übergreifende Planung und Koordination ist aber unabdingbar für die erfolgreiche ganzheitliche Umsetzung von Sanierungsprojekten.

Hier setzt die BAKA-Bildungsoffensive 2050 an, indem sie aufbauend auf eine bewährte und geprüfte Erstausbildung relevante Weiterbildungs- und Qualifizierungsangebote veröffentlicht bzw. zur Verfügung stellt, die ein Gewerke übergreifendes



erücksichtigen und damit den
ern.

te tragen zu einer erhöhten
u und damit auch zu mehr



Bildungsoffensive 2050



und jetzt weitere Partner.....



Herzlichen Dank

Qualität am Bau versus Baukonjunktur

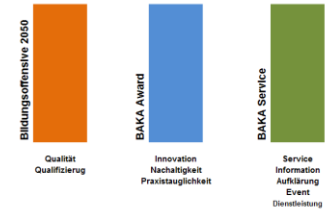
**Bildungsoffensive 2050 • Aktionskreis
Handwerk
Auftakt zum gemeinsamen Handeln**

Wolfgang Steurer

Dipl.-Ing. Dipl. Wirt.-Ing.
Geschäftsführer

Bernhard Remmers Akademie

. Projekte 2017



■ Bildungsoffensive 2050

2.0

- Aktionskreis Handwerk
- Aktionskreis HS & Uni,s
- Aktionskreis iFFLü
- Aktionskreis Energie & Effizienz
- Aktionskreis idi-al & Experten

in Planung

in Planung

Modell ebz



BAKA Beratungsstützpunkte - Allgemeines

BAKA Verband

- Bundesweites Beraternetzwerk
- Hohe fachliche Kompetenz
- Unabhängige Beratung durch qualifizierte BAKA Berater



BAKA Akademie

- Schulung von Handwerkern
- Schulung von Planern



Ziel

- Unabhängige, neutrale Beratung
- Gewerke übergreifendes Denken und Handeln aller am Bau beteiligten
- Aufbau eines Netzwerks
- Deutschlandweit

BAKA Beratungsstützpunkte – Die Schritte

1. Schritt – Absichtserklärung

- „Letter of Intent“ zur Errichtung eines Beratungsstützpunktes

2. Schritt – Coaching

- In Abstimmung mit dem BAKA Berater wird ein Konzept zur Umsetzung entwickelt



BAKA Beratungsstützpunkte – Die Schritte

3. Schritt – Starthilfe

Zur Starthilfe können die folgenden Punkte dienen:

- Nutzung von Businessplanunterlagen
- Nutzung von Vertragsunterlagen
- Nutzung von Unterlagen zur Gründung eines Partnernetzwerkes
(Aufnahmeantrag, Kriterienkatalog, AGB s)
- Nutzung von Werbeunterlagen
- Akquise von evtl. Gesellschaftern
- Akquise von evtl. Netzwerkpartnern



Modell ebz..

Nutzer | Qualität | Kosten | Effizienz

Diskussionsrunde

Sind wir auf die zukünftigen Aufgaben vorbereitet?

Nutzer | Qualität | Kosten | Effizienz

Diskussionsrunde

Sind wir auf die zukünftigen Aufgaben vorbereitet?

Peter- M. Friemert

ZEBAU Zentrum für
Energie, Architektur, Bauen und Umwelt GmbH

Lothar Fehn Krestas

MinR Bundesministerium für
Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

Wolfgang Steurer

Bernhard Remmers Akademie

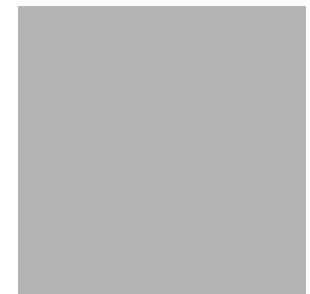
Prof. Dr. Dr. Bernd Wegener

Humboldt Universität Berlin

Ulrich Zink

BAKA Bundesverband Altbauerneuerung e.V.

jetzt Teil III

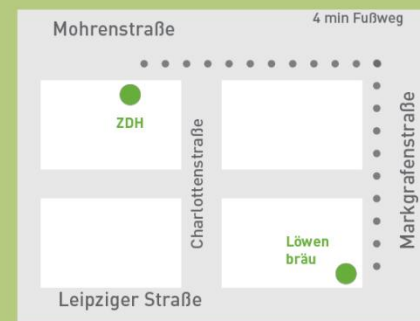


BAKA-Tagung
2017



Einladung Ideenaustausch und Kommunikation

*Löwenbräu am
Gendarmenmarkt
Leipziger Straße 65
10117 Berlin- Mitte*



Im Rahmen der BAKA Tagung

Berlin, 23.Mai 2017

